



Pressemitteilung, 09. Juni 2024

Dresdner Musikfestspiele beenden ihre bislang vielseitigste Saison mit Einnahmenrekord

Von Wagners »Walküre« bis Rock-Ikone Sting, von den King's Singers bis zur Jazzrausch Bigband – die **Dresdner Musikfestspiele** schauen auf einen der stilistisch vielfältigsten Jahrgänge in ihrer fast 50-jährigen Geschichte zurück. Die aktuelle Festivalsaison klingt am heutigen Abend (9.6.) mit dem Konzert der **Tschechischen Philharmonie** unter der Leitung von **Jakub Hrusa** aus, und verzeichnet unter der Leitung des Intendanten **Jan Vogler** einmal mehr eine Erfolgsbilanz: In den vergangenen viereinhalb Wochen strömten rund **65.000 Besucher** in die **60 Veranstaltungen**. Die Auslastung von **93 Prozent** zeigt, dass die Öffnung des Festivals zu neuen Formaten beim Publikum auf große Resonanz stößt. Mit Ticketeinnahmen in Höhe von **über 2 Millionen Euro** verzeichnen die Dresdner Musikfestspiele 2024 ihren bislang erfolgreichsten Jahrgang.

»Wir haben viel riskiert und viel gewonnen. Die große Genrevielfalt hat unser Publikum überzeugt und 2024 zum erfolgreichsten Jahrgang gemacht«, sagt **Jan Vogler**, Intendant der Dresdner Musikfestspiele.

Höhepunkte der diesjährigen **Dresdner Musikfestspiele** waren die konzertante Aufführung von Wagners »Die Walküre« auf historischen Instrumenten mit dem **Dresdner Festspielorchester** und **Concerto Köln** unter der Leitung von **Kent Nagano**, das glanzvolle Eröffnungskonzert mit dem **Concertgebouw Orchestra Amsterdam** unter **Klaus Mäkelä**, das Konzert von **Hélène Grimaud & Camerata Salzburg** sowie das Rezital von **Igor Levit**. Zur Halbzeit der Festspiele startete der 17-fache Grammy-Preisträger **Sting** vor 4400 begeisterten Zuschauern seine diesjährige Welttour in der Dresdner Messe. Mit dem **Philharmonia Orchestra** war zudem ein erstklassiger Klangkörper aus Großbritannien zu Gast, der mit **Jan Vogler** als Solisten unter der Leitung von **Santtu-Matias Rouvali** die umjubelte Dresden-Premiere von **Anna Clynes** »Dance«, einem Konzert für Violoncello und Orchester, in den Kulturpalast brachte. In der »**Nacht der jungen Stars**« präsentierten Jan Vogler und **Martin Grubinger** acht aufstrebende junge Musikerinnen und Musiker aus Klassik und Jazz, die so nie wieder gemeinsam auf der Bühne zu erleben sein werden. Darüber hinaus sorgten Interpretinnen wie **Anoushka Shankar**, **Jeanine de Bique** und **Stacey Kent** für musikalische Horizont-Erweiterungen.

Eine kurzes **Festspiel-Intermezzo** gibt es im September: Mit dem Geiger **Leonidas Kavakos**, dem Cellisten **Yo-Yo Ma** und dem Pianisten **Emanuel Ax** ist am 2.9.24 ein Trio der Superlative im Kulturpalast zu erleben, bevor am 17.9. die **Wiener Philharmoniker** und **Christian Thielemann** (*Das Konzert ist bereits ausverkauft.*) nach Dresden zurückkehren.

Dresdner Musikfestspiele 2024 zum Nachhören/Radioübertragungen:

16. Juni 2024: MDR Kultur/Klassik – Klavierrezital Anton Mejias vom 18. Mai 2024

18. Juni 2024: MDR Kultur/Klassik – Dresdner Festspielorchester – Astrid Nordstad – Marc Minkowski vom 5. Juni 2024

15. Juli 2024: MDR Kultur/Klassik – Teil 2: Nathan Meltzer & Danae Dörken vom 23. Mai 2024



DRESDNER
MUSIKFESTSPIELE

15. Juli 2024: ARD Radiofestival – Concertgebouw Orchestra Amsterdam & Klaus Mäkelä vom 10. Mai 2024

27. Juli 2024: ARD Radiofestival – Klavierrezital Anton Mejias vom 18. Mai 2024

29. September 2024: Deutschlandfunk – Philharmonia Orchestra – Jan Vogler – Santtu-Matias Rouvali, 21.05 Uhr

Die 48. Dresdner Musikfestspiele finden vom 17. Mai bis 14. Juni 2025 statt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Nicole Czerwinka

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49/177 2 57 72 21

czerwinka@musikfestspiele.com